

Informationen des Ortsvorstehers an alle Bürgerinnen und Bürger

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Rundschreiben informiert Sie über den Ortsbeirat, alle Neuigkeiten und geplanten Termine im nächsten Jahr. Folgende Themen standen besonders im Fokus:

- **Windkraftanlagen beim Görzhäuser Hof und auf der Wehrshäuser Höhe beim Sellhof**

Die geplanten Windkraftanlagen auf dem Höhenzug beim Görzhäuser Hof wollen die Investoren zunächst nicht bauen wegen sinkender Strompreisvergütungen und fehlender Akzeptanz in der Bevölkerung.

Auch die Stadtwerke Marburg haben den Bau einer Kleinwindkraftanlage am Wasserbehälter beim Sellhof eingestellt.



- **„tegut“ plant einen Einkaufsmarkt am Oberen Rotenberg**
Der „tegut“ Markt beabsichtigt einen Einkaufsmarkt für die Versorgung der westlichen Stadtteile bei der Gärtnerei Philipps zu bauen.
- **Neugestaltung des Friedhofes**
Urnenwände, Baum- und Wiesengräber werden immer mehr gewünscht. Der Wehrshäuser Friedhof soll auch an neue Bestattungsformen angepasst werden.
- **Planungen für einen zentralen Platz zum Bürgertreff**
Im Rahmen der Dorfentwicklung im Prozess IKEK (Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept) beabsichtigt der Ortsbeirat, einen Platz zum Bürgertreff einzurichten.
- **Bürgertreff mit Brunch am 4. Februar 2018**
- **Nachtbus der Linie 16**

Weiter informieren Sie die Vereine und die Schule über ihre Aktivitäten
Ich wünsche Ihnen und ein gutes Neues Jahr in Wehrshausen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher
Andreas Bergmann

Impressum:

Ortsvorsteher Andreas Bergmann
Büro: 1. Obergeschoss in der alten Schule
Sprechzeiten: Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr
Telefon im Büro: (06421) 32067
Telefon mit Anrufbeantworter Privat: (06421) 35665
Mobil: 01709301664
Email: ov-wehrshausen@marburg.de
bergmannandreas@t-online.de

Windkraftanlagen beim Görzhäuser Hof und auf der Wehrshäuser Höhe beim Sellhof

Im Februar wird bekannt, dass Investoren einen Windpark im Wald zwischen Michelbach und Marbach planen. In dem Waldgebiet ist eine Vorrangfläche für Windenergie ausgewiesen. Das Regierungspräsidium in Gießen bestätigt das Interesse von dem regionalen Investor Krug Energie aus Münchenhausen. Auf den Flächen von Pharnaserv sollen vier Windkrafträder mit einer Narbenhöhe von 236 m gebaut werden und bis Ende 2018 ans Netz gehen. Weitere ein oder zwei



Windkrafträder plant das Unternehmen UKM aus Meißen.

Das Stadtparlament hat für die Ausweisung der Vorrangfläche im Regionalen Entwicklungsplan zugestimmt und möchte damit auch die Entwicklung von Windkraft im Stadtgebiet ermöglichen.

Widerstände kommen von den Bürgern aus Michelbach, die eine Bürgerinitiative gegen die Windkraftanlagen gründen. Sie begründen ihren Widerstand gegen die Zerstörung von Waldflächen in schützenswerter Landschaft für die Naherholung und die Vernichtung von Lebensräumen artengeschützter Tiere und Vögel. Der Abstand zur Wohnbebauung sei zu gering, Lärmbelästigungen und beeinträchtigender Schattenwurf sind zu erwarten. Die Windpotentiale reichen für eine effiziente Nutzung der Stromgewinnung nicht aus. Die zu erwartenden Strommengen rechtfertigen nicht die Zerstörung der Natur.

Der Ortsbeirat informierte in einer öffentlichen Sitzung im April alle eingeladenen Bürger aus Wehrshausen und Neuhöfe über die Planungen. Die Teilnehmer diskutierten die Planungen strittig für aber auch gegen die Nutzung der Windenergie. Als Ergebnis entstand ein Forderungskatalog mit 15 Gefährdungen. Mit dem Beschluss legte der Ortsbeirat bei der Stadt und dem RP Gießen Widerspruch gegen den Regionalen Entwicklungsplan ein und forderte, das ausgewiesene Vorrangbiet erneut zu prüfen. Die Stadt antwortete, sie werde nur noch als Träger öffentlicher Belange gehört und sei als federführende Behörde nicht mehr zuständig.

Um in Wehrshausen den Widerstand gegen die Windräder zu prüfen, führte der Ortsbeirat eine Umfrage an alle Haushalte durch. Es wurden 596 Personen im Alter über 16 Jahre befragt, davon haben 157 Personen (26%) sich geäußert. Von den beantworteten Fragebögen haben 145 Personen (92%) gegen die Windräder und 12 Personen (8%) für die Windräder gestimmt.



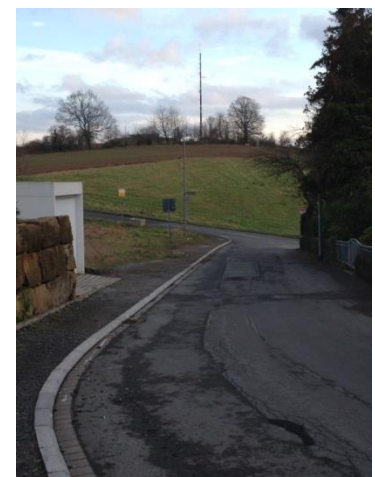
Im November verkündet das Unternehmen Krug Energie, dass alle Planungen gestoppt sind, kein Genehmigungsverfahren einzureichen und das Projekt bis auf weiteres nicht mehr zu verfolgen. Der Investor UKM Meißen nimmt ebenfalls Abstand von den Planungen. Die Unternehmen begründen ihren Ausstieg mit der Entwicklung und Absenkung der Einspeisevergütung. Auch die Akzeptanz in der Bevölkerung sei zu gering.

Die Bürgerinitiative Michelbach wird aber nach dem Rückzug der Unternehmen weiter daran arbeiten, das Vorranggebiet für die Nutzung von Windenergie auszuschließen. Die Stadt schließt aber eine Beauftragung der Stadtwerke für den Bau von Windkraftanlagen in den drei ausgewiesenen Vorranggebieten Görzhäuser Hof, Lichter Küppel und Bürgelner Gleichen nicht aus, will aber zukünftig frühzeitiger und mit breiter Bürgerbeteiligung derartige Großprojekte planen. Zurzeit gibt es keine weiteren Investoren, die im Gebiet Görzhäuser Hof Windkraftanlagen bauen wollen. Hinsichtlich der gesetzlichen Rahmenbedingungen sind derzeit an den Standorten wirtschaftliche Anlagen unrealistischer.

Klein-Windkraftanlage am Wasserbehälter beim Sellhof

In diesem Jahr wurde das Fundament für die Errichtung des 24 m hohen Windrades hergestellt. Der Ortsbeirat hatte dem Bau der Anlage im Beteiligungsverfahren nicht zugestimmt. Ein betroffenes Anlieger-Ehepaar hat selbst gerichtlichen Einspruch erhoben, weil wesentliche Teile des Schallgutachtens und der Baugenehmigung fehlerhaft waren.

In Zusammenarbeit mit dem Anlieger reichte der Ortsbeirat Einspruch gegen die Baugenehmigung bei der Bauaufsicht der Stadt und dem Regierungspräsidium in Gießen ein. Unbekannte Täter zerstörten am bereits errichteten Fundament Befestigungen für den Mast. Die Stadtwerke Marburg nahmen Abstand, das Windrad zu bauen.



„tegut“ plant einen Einkaufsmarkt am Oberen Rotenberg

Der Tegut-Markt beabsichtigt, einen Supermarkt für das westliche Stadtgebiet bei der Gärtnerei Philipps am Oberen Rotenberg zu bauen. Die Planungen wurden im März in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ortsbeirat Marbach im Bürgerhaus Marbach von der Werner Projektentwicklung GmbH vorgestellt. Es soll ein Markt mittlerer Größe entstehen, der das Einzugsgebiet von ca. 8.000 Einwohnern versorgt. Denkbar wären auch eine kleine Bäckerei, eine Poststelle und eine Bankfiliale. Vor dem Markt sollen ca. 90 Parkplätze entstehen und zusätzlich eine Bushaltestelle. Unter der Voraussetzung, dass die baurechtlichen Genehmigungen zeitnah geschaffen werden können, wäre mit einem Baubeginn nicht vor 2019 zu rechnen.

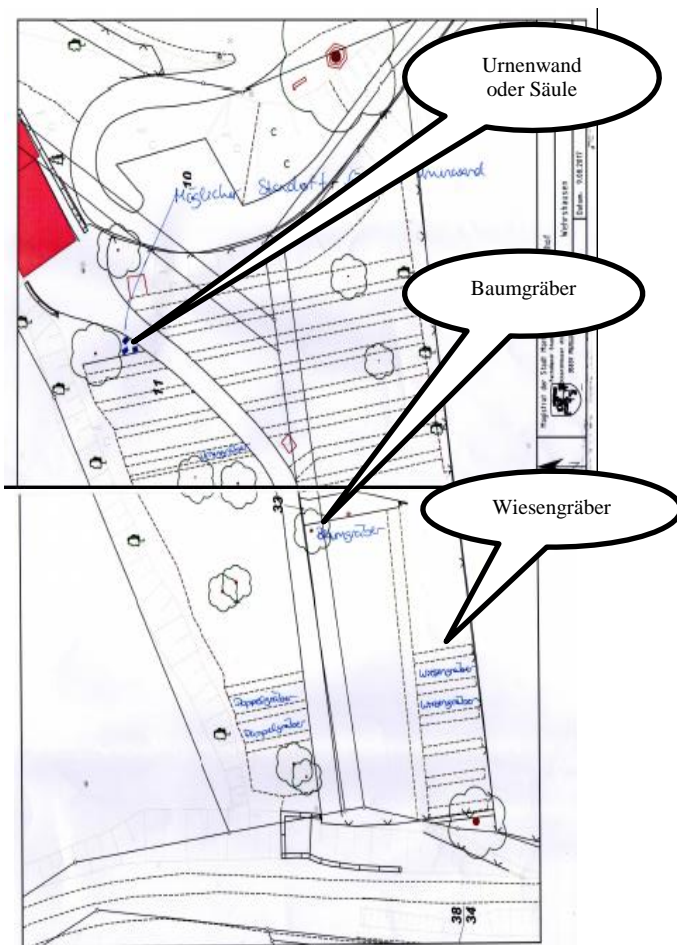
In der Versammlung zur Vorstellung des Projektes wurden aber auch Bedenken der Bürger geäußert. Der Supermarkt könnte ortsansässige Einzelhändler wie z.B. Bäcker oder andere kleine Läden vernichten. Der Anlieferverkehr und Zugangsverkehr belasten die umliegenden Wohngebiete.

Der Ortsbeirat Wehrshausen befürwortet den Einkaufsmarkt für die Entwicklung einer guten Nahversorgung. Gleichzeitig fordert der Ortsbeirat, dass mit der Errichtung des Marktes der schon lange gewünschte kombinierte Fuß- und Radweg von Wehrshausen zum Oberen Rotenberg ausgebaut wird. Der Zulieferverkehr sollte über die Kreisstraße 80 erfolgen und nicht durch Wehrshausen führen. Wünschenswert ist, dass der Busfahrpreis an eine Kurzstecke angeblichen wird, damit das Auto möglichst nicht benutzt wird. Wünschenswert ist auch ein Bring-Service, damit ältere Menschen versorgt sind, wenn sie nicht mehr mobil sind. Als Erweiterung schlägt der Ortsbeirat vor, gegenüber dem Markt auf den städtischen Grünflächen Parkplätze für einen P+R Verkehr in die Innenstadt einzurichten.



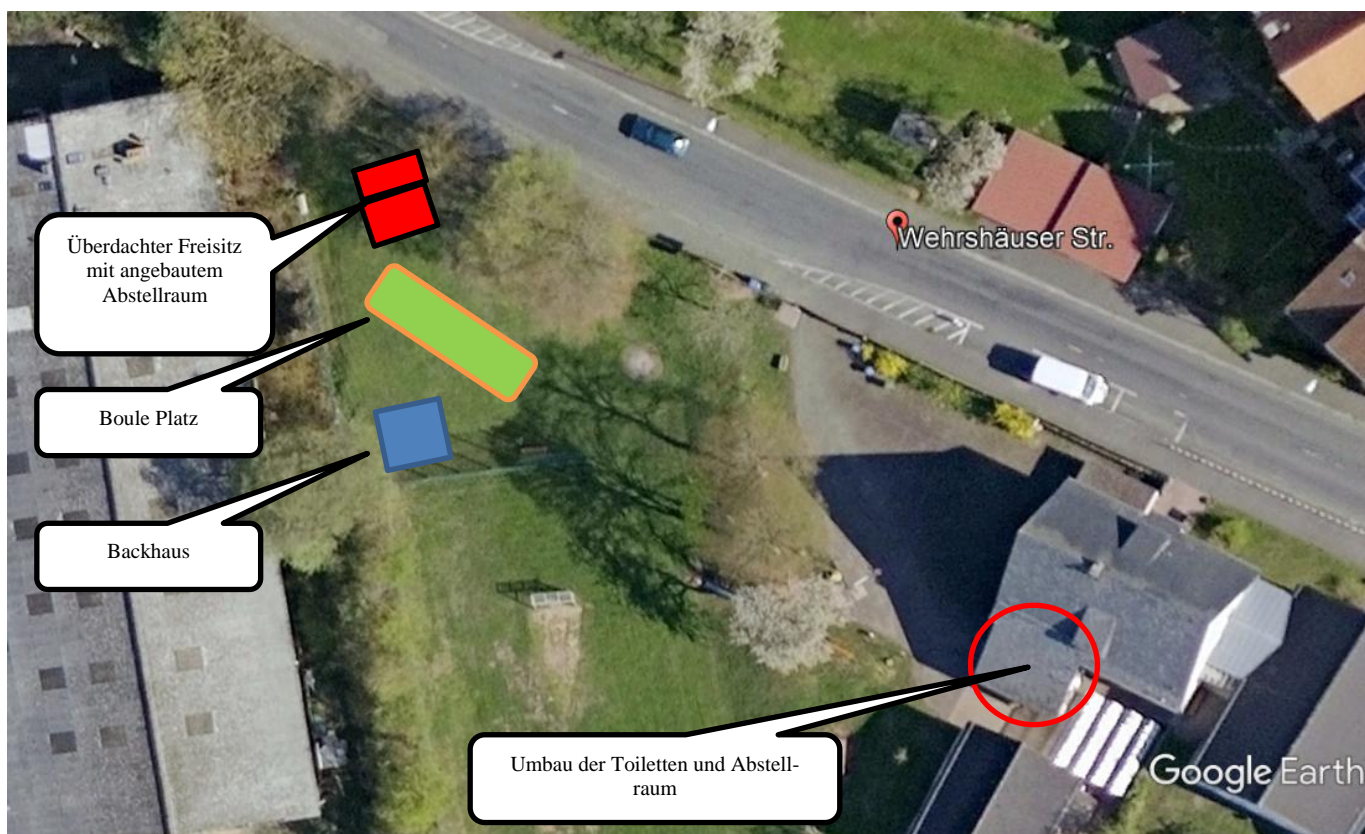
Neugestaltung des Friedhofes

Urnenwände, Wiesengräber und Baumbestattungen gehören heute zu den Bestattungsformen, die immer mehr nachgefragt werden. Auch auf dem Wehrshäuser Friedhof werden diese Bestattungen gewünscht. Im vorletzten Jahr führte der Ortsbeirat zu einer Urnenwand eine Umfrage durch. Von allen Haushalten befürworteten 25% die Aufstellung einer Urnenwand oder Urnen-Säule. Um zu prüfen, welche der Formen auf dem Friedhof ermöglicht werden können, besichtigte der Ortsbeirat mit der Friedhofsverwaltung, dem Kirchenvorstand und dem Seniorenclub im März den Friedhof. Als Ergebnis nahm die Friedhofsverwaltung mit, dass seitlich vor dem Eingangsplatz zur Friedhofshalle eine Urnensäule aufgestellt werden könnte. In der Mitte am Hauptweg könnten bei einem Fichtenbaum Baumgräber platziert werden. Für Wiesengräber steht eine freie Fläche im unteren Bereich zur Verfügung. Die Friedhofsverwaltung prüfte die Standorte und entwickelte einen Plan, der die verschiedenen Bestattungsformen beinhaltet. Im September stimmte der Ortsbeirat dem Gestaltungsplan zu und beschloss die Umsetzung bei der Friedhofsverwaltung zu beantragen.



Planungen für einen zentralen Platz zum Bürgertreff

IKEK ist ein integriertes kommunales Entwicklungskonzept, das die Dorfentwicklung unter dem Gesichtspunkt des demographischen Wandels fördert. Innerhalb dieses Prozesses gibt es fünf Themenschwerpunkte. Im Themenbereich öffentliche Räume und Grün soll ein Platz entstehen, wo sich die Bürger treffen können. Der Platz sollte zentral im Ortskern liegen.



Es sollten Sitzbänke oder Gruppen mit einem Tisch aufgestellt werden, gegebenenfalls auch mit Überdachung. Dort hätten die Bürger die Möglichkeit, sich zu treffen und in Kontakt zu kommen. Bei uns gibt es schon mehrere Plätze, an denen Bänke aufgestellt sind. Am Feuerwehrgerätehaus, der Linde am Friedhof, am Hirtzborn oder vor dem Felsenkeller. Alle Plätze liegen nicht zentral im Ort oder bieten nicht ausreichend Ruhe und Platz, um dort auch Aktivitäten zu veranstalten. Ein möglicher zentraler Platz wäre auch an der Kirche. Dieser Platz scheidet aber für eine öffentliche Nutzung aus, weil möglicherweise die Ruhe und der Raum zur Andacht gestört werden. Als mögliche Lösung sieht der Ortsbeirat die Grünfläche vor dem Bolzplatz. Hier wäre genügend Raum eine Sitzgruppe aufzubauen und bei Bedarf den Treffpunkt mit einem Grill oder einen Bouleplatz oder einem kleinen Backhaus zu ergänzen. Der Spielplatz, der Bolzplatz, der Mehrzweckraum und die Toiletten sind bereits vorhandene zentrale Einrichtungen, die mit genutzt werden können.

Der Ortsbeirat hat beschlossen im Rahmen der Dorfentwicklung, zunächst einen Antrag für eine Sitzgruppe mit Überdachung zu stellen. Bevor aber ein Backhaus oder ein Bouleplatz gebaut wird, müssen sich Gemeinschaften für die Nutzung bilden.

Bürgertreff mit Brunch am 4. Februar 2018

Der Ortsbeirat, alle Vereine und Organisationen laden gemeinsam alle Bürger am **4. Februar 2018**

zu einem Bürgertreff mit Bruch in den Mehrzweckraum ein. Jeder Bürger aus Wehrshausen und Neuhöfe kann an dem Brunch teilnehmen, solange genügend Plätze frei sind.

Die Speisen und Kaffee werden gespendet.

Der Bürgertreff soll die Möglichkeit schaffen, Nachbarschaft und Geselligkeit in unserem Stadtteil zu leben. Es können Probleme angesprochen und diskutiert werden. Neue Bekanntschaften können geschlossen werden oder neue Aktivitäten sich finden.

Die Vereine und der Ortsbeirat nehmen gerne Ihre Anregungen für Aktivitäten in der Dorfentwicklung entgegen. Oder beantworten Fragen zu ihrem Verein.

Sie können sich gerne an den Vorbereitungen beteiligen, oder Essensspenden zum Brunch beisteuern. Nehmen Sie dazu vorher mit Andreas Bergmann Kontakt auf.

Das Treffen soll Gemeinsamkeit und Engagement in unserem Stadtteil fördern und zukünftig jährlich stattfinden.

Vorab schon einmal die Einladung, die an alle Haushalte im Januar noch einmal verteilt wird.

Einladung

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Wehrshausen und Neuhöfe, der Ortsbeirat und die Vereine laden Sie herzlich zu einem

Bürgertreffen mit Brunch im Mehrzweckraum ein.

Am 4. Februar 2018 ab 10:30 Uhr.

Es stehen bis zu 90 Plätze zur Verfügung. Die Teilnahme erfolgt ohne Anmeldung und ist kostenfrei. Der Brunch finanziert sich auf Spendenbasis.

Das Treffen bietet Ihnen die Möglichkeit, in gemütlicher Runde sich mit Mitbewohnern, Nachbarn und den Vereinen auszutauschen. Die Vereine und der Ortsbeirat möchten mit dem Bürgertreff eine alte Tradition wiederbeleben und Gemeinschaft im Ortsteil fördern.

Wenn Sie bei der Ausrichtung des Brunchs mit helfen möchten, nehmen wir gerne Ihre Hilfe oder auch Essensspenden entgegen. Melden Sie sich dann bitte bei den unten genannten Ansprechpartnern.

Der Ortsbeirat und die Vereine würden sich freuen, wenn mit der Neubelebung des Brunchs sich wieder eine Gemeinschaft bildet, die jährlich dieses Treffen ausrichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Der Ortsbeirat und die Vereinsgemeinschaft



Brunch 2006

Ansprechpartner:

Gesangverein: Ludwig Michel, Tel. 35601, eMail familiemichel@web.de

Netzwerk Wehrshausen e.V.: Marion Kauer, Tel. 1681289,

eMail vorstand@wehrshausen.net

Ortsbeirat: Andreas Bergmann, Tel. 35665, eMail bergmannandreas@t-online.de

Nachtbus der Linie 16

Die Stadtwerke haben mit dem neuen Fahrplan im Dezember den Betrieb des ASTs eingestellt. Dafür fährt der Bus der Linie 16 in den Abendstunden stündlich bis 23:12 Uhr in die Stadt und zurück bis 23:37 Uhr. Gemeinsam mit den Ortsbeiräten Elnhausen, Dagobertshausen und Dilschhausen sind wir der Auffassung, dass auch nach Mitternacht wie in den östlichen Stadtteilen noch eine Fahrmöglichkeit bestehen sollte. Die Ortsbeiräte haben beantragt, mit der kleinen Fahrplanänderung im Frühjahr die Betriebszeit um eine Stunde zu verlängern, damit man auch nach Null Uhr noch aus der Stadt zurückfahren kann.

Wehrshausen Verteiler



Wer interessiert ist, wichtige Informationen aus unserem Ortsteil direkt als eMail zu bekommen, kann sich in meinen eMail-Verteiler aufnehmen lassen.

**Bitte schicken Sie dann eine Mail an:
ov-wehrshausen@marburg.de**

Einschulungen



Von links nach rechts: Luis Armend, Ikram Hamasaleh, Joris Götzfried

Neugeborene



Niilo Spruck 16.4.2017
Zum Pfaffengrund 11 - aber umgezogen nach Wehrda



Anna Sophie Bauer 8.8.2017
Fohlengarten 7



Lena Maria Rokitzki 18.8.2017
Fohlengarten 13

Ansichten aus dem Dorf „früher und heute“



Zum Hirtzborn 7, das Wohnhaus von unserem langjährigen Küster Heinrich Junk

Gesangverein

1889 Wehrshausen e.V.

Gesangverein
Wehrshausen



1889 - 2007

Mitglied im
- Deutscher Chorverband
- Hessischen Sängerbund
- Sängerbund „Heimatland“
Inhaber der Zelter-Plakette

Jahresbericht 2017

Auch in 2017 haben die in der Chorgemeinschaft Wehrshausen-Elnhausen-Hermershausen aktiven Sangesfreunde sich zu regelmäßigen Chorproben (mittwochs, 14-tägig, abwechselnd im Mehrzweckraum Wehrshausen und Bürgerhaus Elnhausen) getroffen und Liedgut neu einstudiert bzw. erhalten.

In der Jahreshauptversammlung vom 18. 01. 2017 erfolgten Vorstandswahlen mit folgendem Ergebnis: Ludwig Michel, Vorsitzender, Dr. Jürgen Vorlop Stellvertreter, Marianne Michel, Schriftführerin, Maria Treml, Kassenwartin, Ulrike Spiegelberg, Beisitzerin.

Ein Höhepunkt des Sängerbundes 2017 war die Jubilarehrung durch den Sängerbund Heimatland am 29. 10. 2017 im Musiksaal der Gesamtschule Niederwalgern bzw. in unserem Übungsraum vor der altherwürdigen Vereinsfahne. (Fotos siehe unten) für jahrzehntelange aktive Sängertätigkeit:

**Kurt Müller, seit Wiederbegründung in 1949, geehrt für 65 Jahre,
Heinrich Junk, seit 1952, geehrt für 60 Jahre,
Ludwig Michel, seit 1955, geehrt für 60 Jahre,
Ludwig Michel wurde zudem für 50 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt.**

Zum Nachdenken: die im und durch den GV 1889 Wehrshausen organisierte vereinsmäßige Sängerarbeit kann auf Dauer nur erhalten werden, wenn sich Männer und Frauen zur aktiven Mitarbeit entscheiden. Es wäre doch schade, wenn dieses nahezu 130 Jahre alte Kulturgut unseres Stadtteiles verloren ginge. Für Gespräche, Vorschläge und Anregungen steht der Vorstand jederzeit zur Verfügung.

Wir wünschen ALLEN – insb. unseren Mitgliedern und die es werden möchten ein glückliches 2018.



SENIOREN WEHRSHAUSEN

GUT ÄLTER WERDEN,

SENIOREN IN WEHRSHAUSEN

Jahresrückblick 2017

Unsere gemeinsame Seniorenarbeit hat sich in 2017 weiter gefestigt und verbessert und durch die Umfrage und deren Ergebnisse auch einen festeren organisatorischen Rahmen angenommen. Insgesamt haben an 6 Mittwoch-Nachmittagen Seniorentreffen bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, mit vielen Gesprächen und regem Gedankenaustausch sowie gemeinsamen Singen, auch alter Volkslieder, stattgefunden.

Am 05. 04. haben wir mit großer Anzahl und im Beisein von Frau Dr. Engel (Stabsstelle Altenplanung) und Frau Burschel (endgültige Erstellung und Auswertung des Fragebogens) intensiv Inhalt und Ablauf der Umfrage zu Seniorenfragen in Wehrshausen erarbeitet. Am 21. 06. erfolgte schließlich die Präsentation des Ergebnisses. Der Rücklauf der ausgefüllten Fragebogen war überdurchschnittlich. Für unsere zukünftige Arbeit konnten wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden. Aufgrund unserer gemeinsamen intensiven Arbeit haben wir an einer „einmaligen Ausschüttung eines Förderbeitrages für ehrenamtliche Arbeit teilgenommen. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hatte dazu im letzten Jahr einen Teil der von der Stadt zu tragenden Umlage an den Kreis einmalig aus seinem Überschuss zweckgebunden als Ehrenamts-pauschale zurücküberwiesen.“

Im Rückblick 2016 hatten wir berichtet, dass im Rahmen eines Planungsprozesses der Stadt ein für Senioren/innen geeigneter Platz mit Aufenthaltsqualität errichtet werden könnte. In unserer Diskussion der Senioren wurde dafür ein Geländeteil an unserer Kirche ausgewählt. Der Kirchenvorstand hatte prinzipiell zugestimmt. Leider, leider konnte der Vorschlag an diesem Ort nicht verwirklicht werden. Ein endgültiger, geeigneter Ersatzstandort ist noch nicht gefunden, ein Verfahren ist im Gange.

Herausragend in unseren Treffen war die Veranstaltung am 06. 12. „DER NIKOLAUS KOMMT“. Weihnachtliches Kaffeetrinken, Lesungen zur besinnlichen Zeit, Singen von Weihnachtsliedern und einem Diavortrag zur Entwicklung und Bedeutung des Weihnachtsbaumes in festlicher Zeit erfreuten ALLE. Die Nikoläuse überraschten mit der Übergabe kleiner Geschenke.



**Zur zukünftigen Organisation:
nach derzeitigem Stand (ein Wechsel auf Donnerstag ist nicht möglich)
können bitte als Termine 2018 vorgemerkt werden:
jeweils Mittwoch, 07. 02., 11. 04., 06. 06. (Sommerfest), 08. 08., 10. 10. und
05. 12. 2018 (Advent).**



JUGENDFEUERWEHR

MARBURG – WEHRSHAUSEN

Jugendfeuerwehrwart Kai Boßhammer, Am Kähnelplatz 4, 35041 Marburg, Tel: DO 18:30 - 20 Uhr 06421-35240
Mobil Tel: 0176/34940773
Stellv. Jugendfeuerwehrwart Felix Pinther, Zur Weinstraße 11, 35041 Marburg Tel: DO 18:30 – 20 Uhr 06421-35240
Mobil Tel: 0171/3226572



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Jugendfeuerwehr Wehrshausen hat auch im vergangenen Jahr wieder dafür gesorgt das es nicht langweilig wurde.

Die meisten Dienste bei der Jugendfeuerwehr wurden wieder für die feuerwehrtechnische Ausbildung aufgewendet, die auch in gemeinsamen Übungen mit der Einsatzabteilung und einer gemeinsamen Übung der Marburger Jugendfeuerwehren vertieft werden konnte. Zudem nahmen wir an dem traditionellen, Pfingstzeltlager der Marburger Jugendfeuerwehren in Kirchvers teil, erledigten aber auch gemeinschaftsdienliche Aufgaben wie die Verteilung der Abfallkalender des DBM oder eine Flurreinigung in der Gemarkung Wehrshausen. Ein besonderes Highlight war der Besuch durch unsere französische Partnerfeuerwehr aus Poitiers am Ende des letzten Jahres.

Bei diesem mehrtägigen Ereignis konnten die Jugendlichen der beiden Länder gemeinsam spielerisch uns sportlich Aufgaben lösen, sich kennen lernen und trotz geringer Verständigungsprobleme miteinander eine sehr schöne Zeit verbringen.

Auch ohne die Teilnahme am Wettbewerb der Marburger Jugendfeuerwehr konnten wir in diesem Jahr eine Trophäe erringen: Die Feuerwehr Marburg hat ein Fußballturnier am Georg-Gassmann-Stadion veranstaltet, das wir mit einem Team aus Mitgliedern der Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr gewinnen konnten.

Weiterhin haben wir natürlich auch Dienste mit Freizeitgestaltung verbracht, wie etwa Grillabende, Besuche im Schwimmbad "Aquamar" oder Fußballspielen in Einhausen.

Unsere Jahresabschlussfeiern verbrachten wir im letzten Jahr bei Laser-Tag und Burgern in Gießen und werden im Jahr 2017 nach Linden zum Bowling fahren.

Die Jugendfeuerwehr Wehrshausen hat im Moment sieben Mitglieder: Fünf Jungen und zwei Mädchen. Die beiden Übertritte in die Einsatzabteilung 2017 konnten wir durch ebenfalls zwei Neueintritte ausgleichen.

Da die Jugendfeuerwehr für den Fortbestand der Einsatzabteilung und somit für den aktiven Brandschutz in Wehrshausen unerlässlich ist, sind wir froh über die Neuaufnahme mehrerer Mitglieder in diesem Jahr und hoffen auf baldige weitere Verstärkung unserer Gruppe.

Jeder/jede Jugendliche der oder die zwischen 10 und 16 Jahren alt und an der Feuerwehr, so wie an Spiel, Spaß und Sport interessiert ist, ist herzlich eingeladen Donnerstagsabends um 18:30 Uhr zum Feuerwehrgerätehaus zu kommen, wir würden uns über Nachwuchs freuen.

Es grüßt Euch Eure Jugendfeuerwehr Wehrshausen.





FREIWILLIGE FEUER- WEHR

MARBURG – WEHRSHAUSEN

Wehrführer Markus Hahn, Fohlgarten 3, 35041 Marburg, Tel: DI 20 – 22 Uhr 06421-35240
Privat Tel: 0171-3561750

Stellv. Wehrführer Till Bosshammer, Zum Hirtzborn 6, 35041 Marburg, Tel: DI 20 - 22 Uhr 06421-35240
Privat Tel: 0171-3149995



Verehrte Wehrshäuser Bürgerinnen und Bürger,

auch im Jahr 2017 war Ihre Freiwillige Feuerwehr nicht untätig.

So waren in diesem Jahr zahlreiche verschiedene Einsätze zu bewältigen über die wir Sie gerne informieren möchten:

- 12.01. Notfallmäßige Türöffnung
- 14. u. 15.03. Rundballenbrand
- 10.05. Beseitigung einer Ölspur
- 20.06. Tierrettung
- 22.06. Hilfeleistungseinsatz, Beseitigung von Wasser in einem Gebäude
- 30.06. Löscharbeiten in der Gemarkung
- 24.07. Auslösen der Brandmeldeanlage, Hofgut Dagobertshausen
- 01.08. Auslösen der Brandmeldeanlage, Hofgut Dagobertshausen
- 28.08. Löscharbeiten im Rahmen eines Feldbrands
- 16.10. Auslösen eines Heimrauchmelders
- 21.10. Beseitigung einer Ölspur
- 23.10. Dachstuhlbrand
- 27.10. Auslösen der Brandmeldeanlage, Hofgut Dagobertshausen
- 13.12. Beseitigung eines umgestürzten Baumes
- 16.12. Auslösen der Brandmeldeanlage, Hofgut Dagobertshausen

Neben der Feuerwehrtechnischen Ausbildung im Jahre 2010 haben wir natürlich noch weitere Termine wahrgenommen- und/oder besucht. So zum Beispiel unsere Jahreshauptversammlung im Februar, die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren in Marburg im April, das „Angrillen“ der Freiwilligen Feuerwehr Ockershausen, den Besuch des Kreisfeuerwehrtages in Kirchhain, Zwiebelkuchenessen des TSV Einhausen, das Pokalschießen der Freiwilligen Feuerwehr Einhausen oder unsere Weihnachtsfeier im Restaurant Sellhof.

Außerdem haben wir am altbekannten Termin 02.10.2017 wieder unseren Mottoabend veranstaltet. Das diesjährige Motto lautete auf Wunsch der Gäste „American BBQ meets German Beer“. Dort wurde den Besuchern neben Spezialitäten des Burgerlokals in Marburg und kühlen Getränken auch Live Musik der Band MG-Musik geboten.

Unsere Ausbildungs- und Übungsdienste finden in der Regel Dienstags zwischen 20.00 Uhr und 21.30 Uhr statt. Genauerer regelt ein Dienstplan, der am Gerätehaus ausgehängt ist.

Interessierte Bürgerinnen- und Bürger, die sich über unsere Tätigkeit informieren wollen sind natürlich weiterhin herzlich Willkommen.



Termine 2018: Jahreshauptversammlung am 23.02.2018
Mottoabend am 02.10.2018 im Feuerwehrhaus Wehrshausen

Ihre Freiwillige Feuerwehr Wehrshausen

Der Verbund Grundschulen-West am Standort Wehrshausen

Im Schuljahr 2017/18 besuchen 20 Schüler und Schülerinnen die einklassige Grundschule, davon sind 6 Schüler in der Jahrgangsstufe vier, 2 Schüler in der drei, 9 Schüler in der zwei und 3 in der eins. Die Schüler werden von Frau Jorde in Mathematik, Musik, Kunst und Englisch, von Frau Recker in Religion, Frau Dunker in Sport und von Frau Hachenberg-Imhof in Deutsch unterrichtet. Für die Theater-AG konnten in diesem Jahr erstmals seit vielen Jahren nicht genügend Interessenten begeistert werden, so dass eine lang gelebte Theaterspieltradition zu Ende ging. Dies bedingt auch, dass die Weihnachtsfeier nicht mehr im gewohnten Rahmen stattfinden kann. Das Betreuungsangebot hat seit diesem Schuljahr mit Frau Clasanie eine neue Leitung bekommen, da Frau Nassauer nach Elnhausen umgesetzt wurde.

Besondere Höhepunkte in diesem Jahr:

1. Die Klassenfahrt im Juni nach Hann. Münden war wie immer ein voller Erfolg.
2. Auch das Abschlussfest bei Regen und Sonnenschein wurde gerne gefeiert. Als Abschlussgeschenk gab es ein neues Spielgerät für die Pause, das in der Betreuungszeit gut genutzt wird.
3. Die Apfelernte im Oktober war nicht ganz so gut wie im letzten Jahr, jedoch wird der gewonnene Saft bis zum Frühjahr ausreichen. Nach getaner Ernte wurde das Apfelfest mit vielen Leckereien rund um die Frucht und einem Lagerfeuer bei schönstem Sommerwetter gefeiert. Es wurde beschlossen, künftig jedes Jahr das Apfelfest anstelle des Laternenfestes zu begehen.
4. Die Weihnachtsfeier findet in diesem Schuljahr im kleinen Rahmen gemeinsam mit der Betreuung statt. Wir möchten mit den Eltern Kaffee oder Tee trinken und die gebackenen Plätzchen essen.

Helga Hachenberg-Imhof, Rektorin

Kirchspiel Elnhausen

Pfarrer Dr. Matti Schindehütte teilt mit, dass seitens der Kirche keine Informationen für den Jahresbrief vorliegen

Netzwerk Wehrshausen e.V.

Wehrshausen, im Dezember 2017

**Sehr geehrte Damen und Herren in Wehrshausen und Neuhöfe,
liebe Freundinnen, Freunde und Mitglieder des Vereins,**

im Januar 2017 hatten wir unsere Gründungsversammlung, im August wurden wir ins Vereinsregister eingetragen.

Dank engagierter Gründungsmitglieder und kulturell aktiver Unterstützerinnen konnten wir bereits im April unseren „Einstand“ mit einem Spieleabend feiern und für den 12. August 2017 hatten wir einen Kultursamstag geplant. Waltraud Bolenz wollte beim Malen bzw. Zeichnen anleiten, Rahel Widmer und Helga Allmaras hatten vor mit den Teilnehmern Vogeltränken aus Sandstein zu gestalten, Fido Wagler bot an ihn auf einer Reise durch Europa durch Tänze der Völker zu begleiten und beim Angebot von Dagmar Daser handelte es sich um Töpfern in Plattentechnik. Alles zum Mitmachen, ganz ohne Vorkenntnisse. Wegen ausgiebigen Regens fiel der Tag dann buchstäblich ins Wasser. So wurde dann halt zwei Wochen später getanzt, aus dem Selbst-Steinhauen wurde eine Vorführung der Technik und das Töpfern wurde räumlich verlegt, nur das Malen musste leider ausfallen. Auch in 2018 wird es wieder einen Kultursamstag in und um den Mehrzweckraum geben. Den Spieleabend veranstalten wir nun regelmäßig, ebenso die Tänze der Völker (aus planungstechnischen Gründen leider in 2018 nicht immer im Block mit dem Spieleabend). Wer Linedance schon immer einmal ausprobieren wollte, hat demnächst die Gelegenheit dazu und in der Smartphonesprechstunde wollen wir versuchen Hilfestellung bei Bedienungsproblem und allgemeinen Fragen zu bieten. Wir freuen uns, dass der Ortsbeirat unsere Mitteilung, es hätte sich bei uns eine Person gemeldet, die ein Backhaus sponsern würde, positiv aufgenommen und ein solches in die Planung zum Bürgerplatz aufgenommen hat. Das Vorhaben den, zurzeit ungenutzten, Jugendraum zusätzlich mit gespendeten Büchern und Regalen zu bestücken und so eine Bibliothek anzubieten, wie sie in vielen Außenstadtteilen schon besteht, unterstützen wir gern, indem wir Öffnungstermine betreuen.

Natürlich nehmen wir gern weitere aktive und passive Mitglieder auf, aber auch, wenn Sie uns sonst ehrenamtlich unterstützen wollen oder Anregungen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Unsere Termine finden Sie in diesem Rundschreiben, aktuell im Internet oder Sie erfragen sie telefonisch.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr

Marion Kauer, Dagmar Daser und Rita Groos (Vorstand Netzwerk Wehrshausen e.V.)

Kontakt: Auf'm Gebrande 8a, 35041 Marburg Telefon 3040812 vorstand@wehrshausen.net
Internet: www.wehrshausen.net www.facebook.com/groups/NetzwerkerWehrshausen

Termine Netzwerk Wehrshausen e.V.

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr, Spieleabend, Mehrzweckraum

Samstag, 27. Januar, 14 Uhr, Linedance, Mehrzweckraum

Donnerstag, 15. März, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Freitag, 16. März, 19 Uhr, Spieleabend, Mehrzweckraum

Samstag, 17. März, 14 Uhr, Linedance, Mehrzweckraum

Donnerstag, 12. April, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Samstag, 14. April, 14 Uhr-16:30 Uhr, Tänze der Völker, Mehrzweckraum

Donnerstag, 14. Juni, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Samstag, 30. Juni, 14 Uhr-16:30 Uhr, Tänze der Völker, Mehrzweckraum

Donnerstag, 9. August, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Samstag, 11. August, 14 Uhr-16:30 Uhr, Tänze der Völker, Mehrzweckraum

Donnerstag, 20. September, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Freitag, 21. September, 19 Uhr, Spieleabend, Mehrzweckraum

Samstag, 22. September, 14 Uhr, Linedance, Mehrzweckraum

Donnerstag, 15. November, 15 Uhr-16 Uhr, Smartphonesprechstunde, Vereinsraum

Freitag, 16. November, 19 Uhr, Spieleabend, Mehrzweckraum,

Samstag, 17. November, 14 Uhr-16:30 Uhr, Tänze der Völker, Mehrzweckraum,

Sonntag, 9. Dezember, 11 Uhr – 14 Uhr, Sterne und Co., Plätzchenbacken, Mehrzweckraum mit Küche.